

Wandarmatur 907 Z

Zusatzeinrichtung



Version: 7

Ausgabe: 2021-08

Art.-Nr.: 207017



© Copyright:

Vervielfältigung und Übersetzung nur mit schriftlicher Genehmigung der FAFNIR GmbH. Die FAFNIR GmbH behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an Produkten vorzunehmen.

Inhalt

1	Wandarmatur Typ 907 Z.....	1
1.1	Vorgesehene Anwendung	1
1.2	Sicherheitshinweise	1
1.3	Funktionsbeschreibung	2
1.4	Hinweise zu Installation und Inbetriebnahme.....	2
1.5	Betrieb.....	3
1.6	Belegung	4
2	Instandhaltung.....	5
2.1	Reinigung.....	5
2.2	Wartung.....	5
2.3	Rücksendung	5
3	Technische Daten	5
4	Anhang.....	6
4.1	EU-Konformitätserklärung.....	6

1 Wandarmatur Typ 907 Z

1.1 Vorgesehene Anwendung

Werden andere Flüssigkeiten als Heizöl oder Diesel aus einem Straßentankwagen (TKW) mit Abfüllsicherung abgegeben, so kann zusätzlich zu der zugelassenen Überfüllsicherung die Zusatzeinrichtung Typ 907 Z errichtet werden. Die Zusatzeinrichtung Typ 907 Z ist nicht für explosive Flüssigkeiten einsetzbar!

Die Wandarmatur ist geeignet für die Verwendung in Innenräumen und im Freien sowie für Höhenlagen über 2.000 m in nasser Umgebung.

Diese Art von Steuerungseinrichtung gehört zu dem nicht prüfpflichtigen Anlagenteil einer Überfüllsicherung.

Das optische und akustische Alarmsignal bleibt unberührt.

1.2 Sicherheitshinweise

Beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise:

- Das Gerät darf nur in der dafür vorgesehenen Art verwendet werden.
- Die Installation, Bedienung und Instandhaltung des Gerätes dürfen nur von fachkundigem Personal ausgeführt werden. Fachkenntnisse müssen durch regelmäßige Schulung erworben werden.
- Bediener, Einrichter und Instandhalter müssen alle geltenden Sicherheitsvorschriften beachten. Dies gilt auch für die örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften, die in dieser Technischen Dokumentation nicht genannt sind.
- Vor Inbetriebnahme sind alle Geräte des Systems auf richtigen Anschluss und ordnungsgemäße Funktion zu prüfen. Die elektrische Versorgung, auch der nachgeschalteten Geräte, ist zu kontrollieren.
- Das Öffnen des Gerätes ist nicht erlaubt, da nach einem erneuten Zusammenbau die Aufrechterhaltung der Sicherheit nicht mehr gewährleistet ist.
- Nehmen Sie keine Veränderungen, An- oder Umbauten am System ohne vorherige Genehmigung des Herstellers vor.

Die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung werden folgendermaßen gekennzeichnet:



Wenn Sie diese Sicherheitshinweise nicht beachten, besteht Unfallgefahr oder das System kann beschädigt werden.



Nützlicher Hinweis, der die Funktion des Systems gewährleistet bzw. Ihnen die Arbeit erleichtert.

1.3 Funktionsbeschreibung

1. Die Kupplungsdose Typ 903 des TKW wird auf die Zusatzeinrichtung Typ 907 Z gesteckt.
2. Die Überfüllsicherung gibt die Abgabe frei und gleichzeitig wird über den Ausgang des Messumformers eine Spannung an die Zusatzeinrichtung gelegt.
3. Damit wird ein innerhalb der 907 Z befindlicher Kaltleiter in den Stromkreis der beiden Steckerstifte der 907 Z geschaltet.
4. Der im Tankwagen befindliche Schaltverstärker wertet den Kaltleiter wie einen Grenzwertgeber aus und gibt die TKW-Abgabe frei.
5. Ist der max. Füllungsgrad erreicht, wird im Messumformer das optische und akustische Alarmsignal ausgelöst und der Kaltleiter in der Zusatzeinrichtung unterbrochen.
6. Dies führt zum Schließen des Stellglieds im TKW.
7. Der Befüllvorgang ist beendet.

1.4 Hinweise zu Installation und Inbetriebnahme

Das Gerät ist für die Wandmontage vorgesehen. Zur Montage stehen zwei Löcher mit einem Durchmesser von jeweils 6,5 mm zur Verfügung und der tragende Untergrund (Wand) muss geeignet sein, z. B. Stein oder Beton. Es ist ein geeignetes Befestigungsmaterial (Schrauben, Dübel, etc.) zu wählen.

Das Gerät ist bereits mit einer flexiblen Anschlussleitung ($3 \times 1 \text{ mm}^2$, Kupfer) ausgestattet. Bei einer Verlängerung ist eine gleichwertige oder bessere Leitung zu wählen. Der Schutzleiteranschluss (grün-gelbe Ader des Anschlusskabels) ist für Sicherheitszwecke mit dem äußeren Schutzleitersystem zu verbinden. Wird die Zusatzeinrichtung im Zusammenhang mit dem Messumformer NB 220 ... verwendet, dann sind die Adern gemäß Tabelle 1: Belegung anzuschließen.

Da die Wandarmatur für eine Versorgung aus dem Netz vorgesehen ist, muss dieser eine Überstromschutzvorrichtung (Sicherungen, Leistungsschalter, thermische Auslöser, strombegrenzende Impedanzen oder ähnliche Einrichtungen) vorgeschaltet werden. Die Überstromschutzvorrichtung darf einen Bemessungsstrom I_n von 16 A nicht übersteigen und die Charakteristik ist so zu wählen, dass ein Kurzschlussstrom von 141 A innerhalb von einer Sekunde (1 s) abgeschaltet wird.

Es muss ein Schalter oder Leistungsschalter in der Gebäudeinstallation vorhanden sein. Dieser muss geeignet angeordnet und für den Benutzer leicht erreichbar sowie als Trennvorrichtung für die Wandarmatur gekennzeichnet sein. Es wird empfohlen, dass der Schalter oder Leistungsschalter in der Nähe der Wandarmatur errichtet wird.

Der Anschluss für die Steuereinrichtung ist für Tankwagen vorgesehen, die mit einer Kupplungsdose (Typ ... 903) und einer Strom-Schnittstelle gemäß EN 16657 ausgestattet sind.

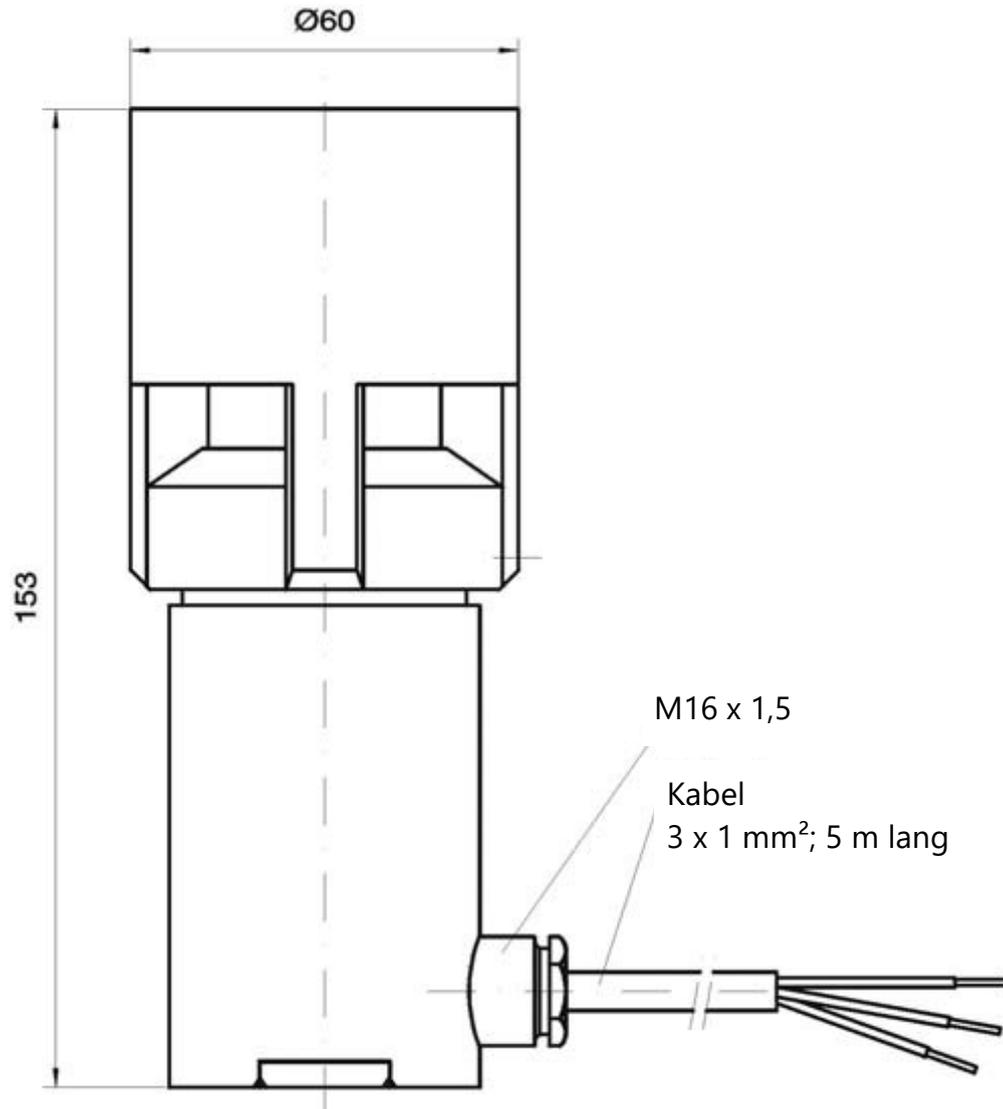


Die Sicherheit des Systems, in dem das Gerät integriert wird, liegt in der Verantwortung des Errichters des Systems.

1.5 Betrieb

Die Kupplungsdose Typ ... 903 des Tankwagens wird auf die Zusatzeinrichtung gesteckt. Vor einem Befüllvorgang muss die korrekte Funktion der Wandarmatur getestet werden. Wenn die vorgeschaltete Überfüllsicherung mit einer Test-Taste ausgestattet ist, dann sollte diese betätigt werden und die Steuereinrichtung muss Alarm geben. Eine Peilung des Tank-Leerraumes muss auf jeden Fall durchgeführt werden.

1.6 Belegung



				Brücke
Aderfarben	gelb/grün	blau	braun	
NB 220 H Klemmen Nr.	10	11	4	12/6
NB 220 QS Klemmen Nr.	14	8	4	
NB 220 QSF Klemmen Nr.	11	12	6	13/5

Tabelle 1: Belegung

2 Instandhaltung

2.1 Reinigung

Das Edelstahlgehäuse des Gerätes darf gereinigt werden. Es können dafür die handelsüblichen Reinigungsmittel verwendet werden.

2.2 Wartung

FAFNIR-Geräte sind im Allgemeinen wartungsfrei.

2.3 Rücksendung

Vor der Rücksendung von FAFNIR-Geräten ist eine Freigabe (RMA) erforderlich. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kundenberater oder dem Technischen Support, der Sie über die Details der Rücksendung informiert.

Telefon	+49/40/39 82 07-0
Erreichbarkeit (MEZ)	Mo. bis Do. 07:00 bis 17:00 Uhr, Fr. 07:00 bis 16:00 Uhr



Die Rücksendung von FAFNIR-Geräten ist nur nach einer Freigabe (RMA) durch den FAFNIR Support möglich.

3 Technische Daten

Anschluss Versorgung  Gerätekennzeichnung für die Netzstromversorgung beachten!	$\sim 230 \text{ V}_{AC} \pm 10 \%$; 50 Hz; 1.1 VA oder  $24 \text{ V}_{AC/DC} \pm 10 \%$; 900 mW oder  $24 \text{ V}_{DC} \pm 10 \%$; 900 mW
Anschluss Steuereinrichtung	Nur zum Anschluss einer Steuereinrichtung nach EN 16657
Höhenlage	bis 5.000 m
Umgebungstemperatur	-25 °C bis +60 °C
Relative Feuchte	$\leq 85 \%$
Überspannungskategorie	II
Verschmutzungsgrad	4
Gehäuseschutzart	IP47



**EU-Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity
Déclaration UE de Conformité
Dichiarazione di Conformità UE**



FAFNIR GmbH, Deutschland / Germany / Allemagne / Germania

erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declares as manufacturer under sole responsibility that the product
déclare sous sa seule responsabilité en qualité de fabricant que le produit
dichiara sotto la sola responsabilità del produttore, che il prodotto

**Wandarmatur / Wall Fitting / Raccord mural / Attacco a parete
907 Z**

den Vorschriften der europäischen Richtlinien
complies with the regulations of the European directives
est conforme aux réglementations des directives européennes suivantes
è conforme ai regolamenti delle direttive europee

2011/65/EU	Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten	RoHS
2011/65/EU	Restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment	RoHS
2011/65/UE	Limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques	RoHS
2011/65/UE	Restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche	RoHS
2014/30/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit	EMV
2014/30/EU	Electromagnetic compatibility	EMC
2014/30/UE	Compatibilité électromagnétique	CEM
2014/30/UE	Compatibilità elettromagnetica	CEM
2014/35/EU	Bereitstellung elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen auf dem Markt	NSRL
2014/35/EU	Making available on the market of electrical equipment designed for use within certain voltage limits	LVD
2014/35/UE	Mise à disposition sur le marché du matériel électrique destiné à être employé dans certaines limites de tension	DBT
2014/35/UE	Messa a disposizione sul mercato del materiale elettrico destinato a essere adoperato entro taluni limiti di tensione	LVD

durch die Anwendung folgender harmonisierter Normen entspricht
by applying the harmonised standards
par l'application des normes
applicando le norme armonizzate

RoHS / RoHS / RoHS / RoHS	EN IEC 63000:2018
EMV / EMC / CEM / CEM	EN 61326-1:2013
NSRL / LVD / DBT / LVD	EN 61010-1:2010 + A1:2019 + A1:2019/AC:2019

Das Produkt ist bestimmt als Elektro- und Elektronikgerät der RoHS-
The product is determined as electrical and electronic equipment of RoHS
Le produit est déterminé comme des équipements électriques et électroniques de RoHS
Il prodotto è determinato come apparecchiatura elettrica ed elettronica di RoHS

Kategorie / Category / Catégorie / Categoria	Überwachungs- und Kontrollinstrumenten in der Industrie / Industrial Monitoring and Control Instruments / Instruments de contrôle et de surveillance industriels / Strumenti di monitoraggio e controllo industriali
---	---

Das Produkt entspricht den EMV-Anforderungen
The product complies with the EMC requirements
Le produit est conforme aux exigences CEM
Il prodotto è conforme ai requisiti CEM

Störaussendung / Emission / Émission / L'emissione	Klasse B / Class B / Classe B / Classe B
Störfestigkeit / Immunity / D'immunità / Immunità	Industrielle elektromagnetische Umgebung / Industrial electromagnetic environment / Environnement électromagnétique industriel / Ambiente elettromagnetico industriale

Das Produkt entspricht dem NSRL-Konformitätsbewertungsverfahren
The product complies with the LVD conformity assessment procedure
Le produit est conforme avec la procédure d'évaluation de conformité DBT
Il prodotto è conforme alla procedura di valutazione della conformità LVD

907 Z (230 V_{Ac})	Modul A / Module A / Module A / Modulo A
-----------------------------------	---

Hamburg, 14.01.2021
Ort, Datum / Place, Date / Lieu, Date / Luogo, data

Geschäftsführer / Managing Director / Gérant / Direttore Generale: René Albrecht



Leerseite



Leerseite



FAFNIR GmbH
Schnackenburgallee 149 c
22525 Hamburg
Tel.: +49/40/39 82 07-0
Fax: +49/40/390 63 39
E-Mail: info@fafnir.de
Web: www.fafnir.de
